

## Wie die Bilder laufen lernen

Ein Modellprojekt zur Medienerziehung im Kindergarten und in der Grundschule.

In spielerischer und kindgerechter Form werden Kindern Grundlagen zum besseren Medienverständnis vermittelt. Das von der Medienstelle Augsburg ursprünglich zusammen mit Mitarbeiterinnen von Kindertagesstätten entwickelte Modell besteht aus sieben Einheiten, die jeweils ca. 45 Minuten dauern. Es wendet sich an Vorschulkinder und Schulanfänger.

Sie lernen dabei wie Bilder in Bewegung kommen, erfahren wie Film- und Fernsehbilder entstehen und wie sie selbst bewegte Bilder gestalten können. Die Kinder können erfahren, dass Film und Fernsehen ein gestaltetes und gestaltbares Medium ist. Darüber hinaus sollen den Kindern im Rahmen des Projektes Hilfestellungen angeboten werden, zur Bearbeitung problematischer Medieneindrücke.

Teilnehmen können alle Kinder in Kindertageseinrichtungen im Vorschulalter und der 1. und 2. Jahrgangsstufe (Grundschule, Förderschule).

### **Ziele:**

- Hilfestellung bei der Verarbeitung von Medieneindrücken
- Erleben des Mediums Film und Fernsehen als etwas Gestaltetes und Gestaltbares
- Schaffen von Experimentierräumen im aktiven Umgang mit Medien.

### **Zeitlicher Umfang:**

Sieben Einheiten zu je 45 Minuten.

1. Einheit: Lieblingssendungen der Kinder
2. Einheit: Filme sind bewegte Bilder
3. Einheit: Bilder sind Abbildungen. Bilder halten Zeit fest.
4. Einheit: Film ist Bild und Ton
5. Einheit: Tricks und Zauberei mit bewegten Bildern
6. Einheit: Gestaltung einer Bildgeschichte
7. Einheit: Präsentation der Ergebnisse